Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =

Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

Herausgeber: Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

Band: 36 (1938)

Heft: 6

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SCHWEIZERISCHE

Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik

ORGAN DES SCHWEIZ. GEOMETERVEREINS

Offiz. Organ der Schweiz. Gesellschaft für Kulturtechnik / Offiz. Organ der Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrle

REVUE TECHNIQUE SUISSE DES MENSURATIONS ET AMÉLIORATIONS FONCIÈRES

ORGANE DE LA SOCIÉTÉ SUISSE DES GÉOMÈTRES

Organe officiel de l'Association Suisse du Génie rural / Organe officiel de la Société Suisse de Photogrammétrie

Expedition, Inseraten- und Abonnements-Annahme:

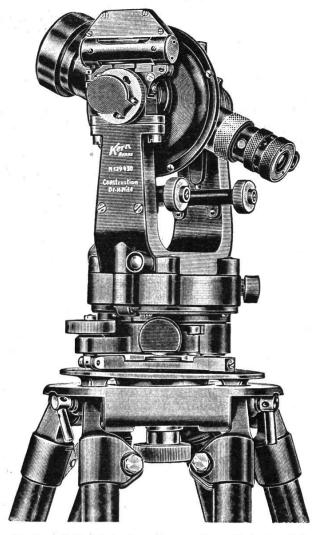
BUCHDRUCKEREI WINTERTHUR VORMALS G. BINKERT, WINTERTHUR, TECHNIKUMSTR. 83

XXXVI. Jahrgang

Insertionsgebühr: 50 Cts. per einspaltige Nonpareillezeile Schluss der Inseratenannahme am 6. jeden Monats

14. Juni 1938

INHALTSANGABE: Schweiz. Geometerverein. Einladung zur XXXIV. Hauptversammlung in Bern. — 100 Jahre Eidgenössische Landestopographie. — Le centenaire du service topographique fédérale. — Das Statoskop. Von A. Schönholzer, dipl. Ing. (Schluß). — Le calcul de l'adaptation des réseaux trigonométriques. Par A. Ansermet. — Ludwig Schwyzer †, Grundbuchgeometer-Gewerbeschullehrer in Zürich. — Martin Eberle †, Grundbuchgeometer, Einsiedeln. — Schweiz. Geometerverein. Protokoll. — Société suisse des Géomètres. Procès-verbal. — Tarif für Güterzusammenlegungen. — Frühjahrsversammlung der Sektion Zürich-Schaffhausen. — Section Tessinoise. — Gesellschaftsfahrt zu den Kongressen in Rom. — Ankündigung der III. technisch-wissenschaftlichen Vortragsreihe Materialprüfung und Feinmessung.





Dieser

Doppelkreis-Theodolit DK1

ist die neueste Original-Konstruktion von Dr. Heinrich Wild, besonders geeignet für Polygonierung, Tachymetrie, Kleintriangulation und alle Absteckungsarbeiten.

Wesentliche Neuerungen erlauben raschestes und genauestes Arbeiten.

Die Anordnung von 2 Teilungen auf jedem Kreis erlaubt die denkbar schnellste und doch sehr genaue Kreisablesung auf weniger als $^1\!/_{10}$ Minute ohne Betätigung eines Mikrometers und ohne Suchen auf einer Skala. Jede Ablesung stellt das arithmetische Mittel aus 2 diametralen Kreisstellen dar. Vertikal- und Horizontalkreis sind gleichzeitig in einem gemeinsamen Okular neben dem Fernrohr sichtbar.

Außerst lichtstarkes Fernrohr mit Innenfokussierung von 45 mm Oeffnung und $30 \times \text{Vergrößerung}$. Distanzmessung mit K=1:100 und C=0.

Raschestes Aufstellen des Instrumentes ist gewährleistet durch eine neue Vorrichtung am Stativkopf. Die Zentrierung kann mit dem eingebauten, optischen Lot vor der endgültigen Horizontierung stattfinden.

Sämtliche Fuß- und Einstellschrauben sind vollständig dicht abgeschlossen.

Abschließbare Metallverpackung von flacher Form. Leichteste Transportmöglichkeit, da Volumen und Gewicht ein Minimum darstellen.

Verlangen Sie bitte unverbindlich unseren Prospekt Nr. 90/91 und Preisliste.